

Porphyryland verteidigt Park-Titel

Wissenschaftliche Orientierung der Publikationen gelobt

Landkreis Leipzig. Der Geopark Porphyryland hat seinen Titel als Nationaler Geopark verteidigt. Nachdem die Alfred-Wegener-Stiftung das Prädikat erstmals 2014 verlieh, gelang in diesem Jahr die erfolgreiche Evaluierung. „Wir freuen uns sehr über die erneute Verleihung dieses Qualitätssiegels und die damit verbundene Erlaubnis, den Titel Nationaler Geopark weiterhin tragen zu dürfen“, erklärt Geopark-Präsident Gerhard Gey.

Konzert „Der Supervulkan“

Die Auszeichnung krönt ein durchaus arbeitsintensives Jahr. So ging im Bahnhof Mügeln ein weiteres Geoportal zum Thema Kaolin ans Netz. Als Meilenstein erwies sich zudem die Uraufführung der Sächsischen Bläserphilharmonie „Der Supervulkan“, mit der der Geopark Erdgeschichte zum Klingen bringt.

Laut Alfred-Wegener-Stiftung hat das Porphyryland vor allem mit der hohen Qualität seines Fortschrittsberichts überzeugt. Besonders beeindruckt zeigt sich die Zertifizierungskommission von der ausgesprochen wissenschaftlichen Orientierung des Geoparks. Immerhin lassen neueste geowissenschaftliche Erkenntnisse zur Existenz eines Supervulkans auf seinem Gebiet aufhorchen. „Große Sorgfalt wird auf die geodidaktische Vermittlung der Inhalte verwendet“, lobt die Stiftung.

Publikationen des Geoparks

So würden Besuchern die Hintergründe zur Entstehung der Region in Geoportalen, auf Schautafeln, in Flyern oder per Internetauftritt nähergebracht. „Die Publikationen des Geoparks sind sehr gut konzipiert und ausnehmend schön gestaltet, vorbildlich auch der Managementplan und ein Geotopmanagementplan“, heißt es. Die Ausbildung von Georangern und die Zusammenarbeit mit Schulen werden ebenso gewürdigt.

Geoparks sind Gebiete, in denen die Geologie in besonderer Weise zum Thema gemacht wird. Steinbrüche, natürliche Felsformationen und andere Fenster in die Erdgeschichte machen geologische Zusammenhänge besonders gut deutlich. Geoparks werden mit dem Ziel ausgewiesen, Erdgeschichte zu vermitteln, Prozesse der Gesteins- und Rohstoffbildung darzustellen, geologische Schätze erlebbar zu machen und für deren Erhaltung und nachhaltige Nutzung Sorge zu tragen.

Umweltbildung als Aufgabe

Zu den wichtigen Aufgaben eines Geoparks gehören daher der Geotopschutz sowie die Umweltbildung. Darüber hinaus soll ein Geopark die Wirtschaft der Region nachhaltig unterstützen und einen naturverträglichen Tourismus fördern.

Info In Deutschland dürfen sich zurzeit 16 Regionen mit dem Prädikat Nationaler Geopark schmücken. Mit dem Beitritt der Stadt Colditz wuchs die Zahl der Mitgliedsgemeinden auf 14.



Ein Vulkan-Spielplatz im Geopark Porphyryland in Röcknitz.